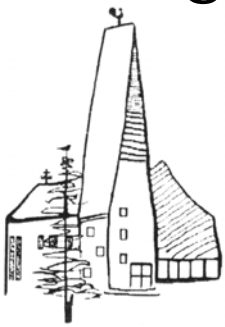
Unser Gemeindebrief



Ev.-luth. Auferstehungsgemeinde
Diekholzen/Söhre

Titusgemeinde Barienrode

Nr. 72 Juni – August 2018

„Und siehe, ich bin bei euch
alle Tage bis an der Welt Ende.“
Mt.28,20b

Festgottesdienst zur Ordination
und Einführung von Pastorin Vanessa Franke

Sonntag, 10. Juni, 15.00 Uhr
Auferstehungskirche Diekholzen

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Auferstehungsgemeinde Diekholzen/Söhre und der ev.-luth. Titusgemeinde Barienrode
Herausgeber: Kirchenvorstände der ev.-luth. Auferstehungsgemeinde Diekholzen/Söhre und der ev.-luth. Titusgemeinde Barienrode
https://kg-diekholzen.wir-e.de

Redaktion und Layout: Regina Helmsen, Christine Schäffer, Petra Wuitschick
Druck: Druckerei Arnold, Hildesheim
Auflage: 2.400
Redaktionsschluss: 13.08.2018
Die Redaktion behält sich vor, Änderungen an eingesandten Texten vorzunehmen.

Pastorin:
Vanessa Franke ☎ 262279

Diakon:
Harald Breitenfeld ☎ 514331
Silberfinderstraße 21, 31137 Hildesheim
Mobil: 0175-4223709 KKJD ☎ 1675-32
E-Mail: harald.breitenfeld@evlka.de

Kindertagesstätte Diekholzen:
Claudia Zündel-Poppenhäger ☎ 263888
Alfelder Straße 11, 31199 Diekholzen
E-Mail: kita.diekholzen@evlka.de

Inhalt

	Seiten
Grußwort	3
Aus unseren Gemeinden	4/5
Unsere neuen Kirchenvorstände	6
Unsere neue Pastorin	7
Aus der Auferstehungsgemeinde	8/9
Aus der Titusgemeinde	10/11
Unsere Gottesdienste	12/13
Wir laden ein	14/15
A-T Stiftung	17
Jugend in Aktion	18
Kirche für Kinder	19
KiTa	20
Überregionales	21
Nachrichten aus unseren Gemeinden	22/23

Pfarrbüro:
Petra Wuitschick ☎ 262279
Tannenkamp 1, 31199 Diekholzen Fax 262278
E-Mail: kg.diekholzen@evlka.de
Montag 18.15 – 19.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 10.30 Uhr

Auferstehungsgemeinde Diekholzen

Pfarramt, Tannenkamp 1
31199 Diekholzen ☎ 262279
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE08259501300034595015

Kirchenvorstand:
Regina Helmsen (Vors.) ☎ 266037
Oliver Gereke ☎ 7551442
Holger Henze ☎ 0173-6172233
Andrea Hoppert ☎ 266163
Christiane Pauls ☎ 262525
Silke Volkmar (stellv. Vors.) ☎ 261899
Küsterin:
Irina Grunert ☎ 268651 ☎ 0159-06032815
Kirchenmusik:
Volker Steinbach ☎ 05069-3480899
Martin Fritz ☎ 2044581

Titusgemeinde Barienrode

Gemeindehaus, Nikolausstr. 1
31199 Barienrode
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE98259501300034603677

Kirchenvorstand:
Christine Schäffer (Vors.) ☎ 262443
Christa Radtke (stellv. Vors.) ☎ 267308
Dr. Bernd Flick ☎ 982140
Martin Fritz ☎ 2044581
Dr. Karin Köhler ☎ 263860
Claudia Lück ☎ 266522
Küsterin:
Christine Kieslinger ☎ 2040654
Kirchenmusik:
Martin Fritz ☎ 2044581
Eva-Maria Pasdzierny ☎ 265366
Volker Steinbach ☎ 05069-3480899

Liebe Leserin, lieber Leser,

sechs Stunden mussten meine Frau und ich in Strasbourg auf den nächsten Zug warten. In der Innenstadt suchten wir nach einer Bank. Zum Ausruhen und Reden. Da gab es zwar Stühle. Aber die gehörten zu Cafés oder Bistros. Und da hätten wir etwas verzehren müssen. Das wollten wir aber nicht.

Ich erlebe das auch im Zentrum anderer Städte. Da gibt es auch immer weniger Bänke. Solche Bänke, die einfach da stehen, auf denen ich mich niederlasse, wenn ich müde bin oder mit anderen ins Gespräch kommen kann. Unter diesem „Banksterben“ leiden vor allem Menschen, die nicht so viel Geld im Portemonnaie haben, oder junge Familien.

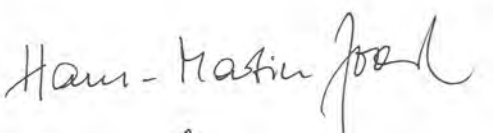
Dabei sind solche Bänke so wichtig. Menschen begegnen einander. Vertrauen und Bindungen entstehen. Darum finde ich auch Kirchenbänke so gut. Da kann man so gut zusammenrücken. Gemeinschaftsgefühl wächst.

Übrigens: Wussten Sie eigentlich, dass die gute alte Sitzbank dem Geldinstitut ihren Namen vermacht hat? Bevor es Bankschalter gab und Bankautomaten, tätigten die Menschen ihre Geldgeschäfte auf der öffentlichen Sitzgelegenheit. Man war sich nahe. Man sprach von Angesicht zu Angesicht. So entstand Vertrauen. Dort machte man dann Geldgeschäfte „auf Treu und Glauben“. Das ist lange her. Heute ist ein gesundes Misstrauen angesagt, wenn man sich beraten lässt in der Bank. Und nachdem die Briten aus der EU ausgetreten sind, steht die Furcht vor einem neuen Bankensterben im Raum.

Ich bringe in dieser Lage den Glauben ins Spiel. Den Glauben an Gott, der Zuversicht schenkt in schwierigen Situationen. Und ich würde gern etwas tun für die Rettung der guten alten Bank in den Innenstädten, damit wieder Begegnung geschehen und Vertrauen wachsen kann zwischen Menschen. Ich spreche mich aus für eine „Bankrettung“.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Euch einen heilsamen Urlaub mit Ausruhen ohne Bedingungen und menschlicher Nähe!

Ihr und Euer



Konfirmandenspenden

Traditionell legen unsere Konfirmanden an ihrem Konfirmationstag eine eigene Kollekte zusammen, die sogenannte Konfirmandenspende. Jede Gruppe einigt sich dabei auf einen besonderen Zweck, der allen wichtig ist. In der Auferstehungsgemeinde kamen am 29. April 437 Euro für das Kinderhospiz in Hannover zusammen, am 6. Mai in der Titusgemeinde 135 Euro für die Clinic-Clowns der Medizinischen Hochschule Hannover und am 13. Mai 235 Euro für das Misereor-Projekt „Müllkinder in Indien“. Toll!

Die Kirchenvorstände

Himmelfahrtsgottesdienst in Söhrer Wald

Pastor Hans-Martin Joost

Der Himmel meinte es gut und das angekündigte Unwetter blieb aus: Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir mit vielen Besucherinnen und Besuchern wieder unseren traditionellen regionalen Himmelfahrtsgottesdienst an der Alten Köhlerei nahe des Söhrer Forsthauses feiern und das Zusammensein genießen. Auch für das leibliche Wohl war wieder bestens gesorgt. Ganz herzlichen Dank allen, die vielfältig gespendet und geholfen haben!

Von links: Thomas und Vanessa Franke, Superintendent Mirko Peisert, Dr. Karin Köhler

Eine besondere Freude war, dass wir unsere neue Pastorin Vanessa Franke zusammen mit ihrem Ehemann Thomas Franke in unserer Mitte begrüßen durften, die sich aus Fredelsloh auf den Weg gemacht hatten, um schon einmal in unseren Gemeinden zu „schnuppern“. Und auch Superintendent Mirko Peisert nutzte den für ihn predigtfreien Feiertag zu einem Besuch im Söhrer Forst.

Christine Schäffer

Tauffest an Hammersteins Hütte

Sonntag, 26. August, 11.00 Uhr

Für den gemeinsamen Weg zu Fuß in den Wald treffen wir uns um 10.00 Uhr an der Auferstehungskirche. Im Gottesdienst an Hammersteins Hütte begrüßen wir alle Konfirmandinnen und Konfirmanden des neuen Jahrgangs. Taufanmeldungen sind noch möglich, bitte melden Sie sich gern im Pfarrbüro (Telefon 262279).

Regina Helmsen

„Titus bei Brot und Wein“

Dienstag, 28 August,19.30 Uhr
Titus-Gemeindehaus

Eine bildende Gemeinde, die noch dazu gern feiert – als solche haben wir uns als Titusgemeinde immer verstanden. Nun wollen wir an die gute Tradition der vergangenen Jahre anknüpfen und uns mit Vortrags- und Gesprächsveranstaltungen verschiedenen Themen neu widmen.
Wir starten mit einem Vortrag von Pastor Lutz Krügener, Beauftragter für Friedensarbeit in der Hannoverschen Landeskirche, zum Thema: "Wenn dich einer auf die linke Wange schlägt ... was tust du dann?" – Frieden gibt es nicht umsonst, Frieden verlangt Arbeit, so Angela Merkel. Was kann der Beitrag der Kirche dazu sein? Wir laden Sie herzlich dazu ein, bei Brot und Wein zu hören, mitzureden und zu diskutieren.
Weitere Abende sollen folgen. Wenn Sie Vorschläge für interessante Themen haben, sprechen Sie uns bitte an; wir werden versuchen, entsprechende Referenten einzuladen.

Karin Köhler

Ökumenische Gemeindefahrt

Donnerstag, 12. Juli , ab 12.00 Uhr

Unsere ökumenische Gemeindefahrt führt uns in diesem Jahr nach Bad Gandersheim und Brunshausen. Wir wollen an einer Führung durch die Stiftskirche und den Kaisersaal teilnehmen. Danach fahren wir zum Kloster Brunshausen und genießen dort im Rosencafé Kaffee und Kuchen. Danach können Sie auf dem Gelände spazieren gehen und viele Skulpturen entdecken, im Haus- & Hofladen stöbern oder im Kloster die Ausstellung „Starke Frauen – Feine Stiche“ besuchen (2 Euro Eintritt mit der Kombikarte).
Die Gemeindefahrt kostet 27,50 Euro pro Person. Darin enthalten sind die Busfahrt (15 Euro), Führung und Eintritt (5 Euro) und Kaffee oder Tee, ein Stück Torte und ein Stück Mandelkuchen (7,50 Euro). Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte bis Ende Juni im Pfarrbüro oder bei Regina Helmsen an. Der Kostenbeitrag ist bei der Anmeldung zu zahlen. Wir freuen uns auf einen schönen Tag in ökumenischer Gemeinschaft.
Abfahrt: 12.00 Uhr Diekholzen/Südwald, dann weitere Bushaltestellen in Diekholzen, Söhre und Barienrode. Rückkehr gegen 19.00Uhr.

Regina Helmsen

, Hans-Martin Joost!

Er ist „Springerpastor“ im Kirchenkreis – das bedeutet, er hilft da aus, wo eine Gemeinde ohne Pastor oder Pastorin ist. Acht Monate lang hat Pastor Hans-Martin Joost nun unsere Gemeinden begleitet, er hat Gottesdienste mit uns gefeiert, Taufen und Beerdigungen übernommen, Seelsorgegespräche geführt, bei Dienstbesprechungen und Kirchenvorstandssitzungen beraten und die Geschäfte im Pfarramt erledigt. Er freue sich, dass nun eine neue Pastorin anfangen wird, aber – so sagt er – er verabschiede sich auch mit einem weinenden Auge. Es war eine schöne Zeit für ihn wie für uns, eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit, ein offenes und bereicherndes Miteinander.
Wir sagen deshalb von Herzen „Danke“ und wünschen ihm für seine weiteren Aufgaben Gottes Segen!

Die Kirchenvorstände

KIRCHEMITMIR.DE

Die Neuen sind die Alten: Wahlergebnisse und Berufungen

Am 11. März wurden in unseren Gemeinden die Kirchenvorstände neu gewählt. Von den jeweils sechs Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern sind vier direkt gewählt worden, zwei weitere zur Berufung vorgeschlagen. Der Kirchenkreisvorstand bestätigte mittlerweile die Berufungen.

In der **Auferstehungsgemeinde** wurden gewählt (in der Reihenfolge der Stimmenanzahl**):**
Regina Helmsen, Silke Volkmar, Oliver Gereke und Andrea Hoppert. Berufen wurden Holger Henze und Christiane Pauls.
In der **Titusgemeinde** wurden gewählt: Christine Schäffer, Christa Radtke, Dr. Karin Köhler und Martin Fritz, Claudia Lück und Dr. Bernd Flick sind berufene Mitglieder des Kirchenvorstandes.

Die Wahlbeteiligung lag in der Auferstehungsgemeinde bei 12,8% (Diekholzen 12,6%, Söhre 13,4%) und in der Titusgemeinde bei 19,8%. Zum Vergleich: Die Wahlbeteiligung in der Landeskirche betrug 15,37% (3.31% weniger als bei den Kirchenvorstandswahlen 2012), in unserem Kirchenkreis Hildesheim-Sarstedt erreichte sie im Gesamtdurchschnitt 12,4%.

Wir danken allen, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben und ihre Stimmen abgegeben haben und ebenso für das Vertrauen, das den bisherigen Mitgliedern der Kirchenvorstände entgegengebracht wird.

„Dankeschön“ den Wahlhelfern

Besonders herzlich danken wir den ehrenamtlichen Wahlvorstehrinnen und Wahlvorstehern, die sich für den ordnungsgemäßen Ablauf der Wahlen eingesetzt haben. Das waren im Wahllokal Diekholzen Udo Gottschalk, Regina Hoffmann, Brigitte Illner, Claudia Mönner, Monika Noetzel und Werner Zwingelberg., im Wahllokal Söhre Kurt Sievers, Helmut Eichel, Claudia Kahle-Winkelmann, Michael Koch, Stefan Persin und Martina Söhn und im Wahllokal Titusgemeinde Dieter Bartels, Bernhard Vogel, Karin Kasten, Andrea Lübke, Dr. Dietrich Maeckelburg und Ursula Otto.

Einführung der Kirchenvorstände

Die neuen Kirchenvorstände werden am Sonntag, 3. Juni, im Gottesdienst offiziell in ihr Amt eingeführt. Zugleich verabschiedet die Auferstehungsgemeinde ihre ausscheidenden Mitglieder Helmut Eichel und Dr. Karl Starkebaum.

09.30 Uhr in der Auferstehungskirche mit anschließendem Kirchenkaffee

11.00 Uhr in der Titusgemeinde mit anschließendem Sektempfang.

Dazu laden wir sehr herzlich ein!

Die Kirchenvorstände

Vanessa Franke – ich stelle mich vor

Ab Juni werde ich meine erste Pfarrstelle bei Ihnen, in der Auferstehungsgemeinde und Titusgemeinde, antreten. Deshalb packen mein Mann und ich schon fleißig Kartons. Ende Mai steht der Umzug in das Pfarrhaus in Diekholzen an! Damit geht es für uns (fast) wieder zurück in die Heimat, denn wir sind gebürtige Hildesheimer.

Zugleich ist nun eine lange Zeit der Ausbildung zu Ende: Erst das Theologiestudium, das ich in Göttingen gemacht habe. Und dann seit 2016 die praktische Ausbildung zur Pastorin, teils im Seminar in Loccum, teils in der Gemeinde in Fredelsloh, Moringen und Umgebung.

Hier habe ich mich ausprobiert – trotz so manch einem „das war schon immer so“: In Gottesdiensten, bei der Jugendarbeit, in Kulturkirchenprojekten und vielem mehr. Am wichtigsten aber war: Ich durfte die Menschen kennenlernen und wofür ihr Herz brennt. Ich durfte mit ihnen lachen und weinen, ringen und suchen. Und dem Einen nachspüren, der uns Christen verbindet: Jesus Christus. Großartig!

Jetzt freue ich mich auf Ihre Geschichten! Auf das, wofür Ihr Herz brennt. Ich möchte mit Ihnen gemeinsam lachen und weinen, ringen und suchen. Und dem Einen nachspüren, der uns zugesagt hat: „Und siehe, ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende.“

Vanessa Franke

Wir laden herzlich ein zum

Festgottesdienst
zur Ordination und Einführung
von Pastorin Vanessa Franke

„Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“
Mt. 28, 20b

am Sonntag, 10. Juni 2018, um 15.00 Uhr
in der Auferstehungskirche Diekholzen

und anschließendem Begrüßungsempfang

Die Kirchenvorstände

Freiwilliger Gemeindebeitrag

Herzlichen Dank allen Spendern der Auferstehungsgemeinde in Diekholzen und Söhre für das freiwillige Kirchgeld 2017! 4335 Euro kamen zusammen – eine zusätzliche Summe in unserem Gemeindehaushalt, über die wir uns sehr freuen.
Wir haben das Geld für die Erneuerung der Lautsprecheranlage und der Mikrophone in der Kirche erbeten. Gleichzeitig haben wir uns von verschiedenen Firmen Angebote vorstellen lassen und verglichen. Dabei hat sich nun herausgestellt, dass wir mit circa 10.000 Euro Kosten rechnen müssen. Das bedeutet, wir müssen noch weiter Spenden sammeln und ansparen.

Der Kirchenvorstand

Souverän und lohnend

Gegen Ende des Konfirmandenunterrichts begeben sich die Konfirmanden auf eine Freizeit, die eigentlich einen falschen Namen trägt: Die Jugendlichen waren fleißig, sie haben sich mit ihrem Glauben und in diesem Jahr mit Symbolen in unserer Kirche und Religion auseinander gesetzt. Diese Symbole waren für sie wichtig: Regenbogen, Segen, Fisch, Licht, Wasser, Brot und Wein. Dazu haben sie einen Gottesdienst erarbeitet. In ihrem Vorstellungsgottesdienst, den die Konfirmanden souverän gehalten haben, stellten sie der Gemeinde mit Bibelstellen und Texten die Bedeutung und Verbindung der Symbole zu uns Menschen heute vor.
Liebe (jetzt) Konfirmierte, das habt ihr gut gemacht! Leider waren noch viele Bänke in der Kirche frei. Schade, denn euer Gottesdienst war einen Besuch wert!

Regina Helmsen

Konfirmation 2018 in der Auferstehungskirche

... am Sonntag Kantate, 29. April

... und am Sonntag Exaudi, 13. Mai

Wir wünschen unseren Konfirmierten von Herzen Gottes Segen!

Der Kirchenvorstand

Geburtstagskaffee

Dienstag, 4. September, 15.00 Uhr

Den meisten ist es schon bekannt: Zweimal im Jahr richten wir im Evangelischen Gemeindezentrum einen Geburtstagskaffee aus, zu dem alle Gemeindeglieder ab 75 Jahren eingeladen sind, die im vorherigen Halbjahr Geburtstag hatten.
Der nächste Geburtstagskaffee findet am 4. September statt – bitte den Termin

schon mal im Kalender eintragen! Sie können zum Geburtstagskaffee gern eine Begleitperson mitbringen. Wir bitten Sie

Unsere Feier im Februar

aber, sich vorher im Pfarrbüro (Telefon 262279) anzumelden, damit wir den Nachmittag besser planen können.

Regina Helmsen

Gartenaktion

Im März hat unser Gärtner Gerd Schlosser die vielen Büsche rund um die Kirche und das Pfarrhaus geschnitten und auch eine Fichte umgesägt. Oliver Gereke und Holger Henze haben ihn dabei tatkräftig unterstützt. Der Carport war bis unters Dach mit Strauchschnitt gefüllt.
Vielen Dank für euren Einsatz! Vielen Dank auch an die Feuerwehr, die dann fünf Wagenladungen für uns zum Osterfeuer transportiert hat!

Der Kirchenvorstand

Pfarrhaus wieder bewohnt

Ein dreiviertel Jahr lang hat die Wohnung im Pfarrhaus leer gestanden. Jetzt ist sie frisch renoviert und schon Ende Mai werden die neuen Bewohner einziehen. Mit Hilfe des Kirchenkreises konnten neben den Schönheitsreparaturen neue Dachflächenfenster eingebaut und die Fenster im Hauswirtschaftsraum erneuert werden. Das Dach wurde repariert und neue Dachrinnen angebaut. In den Kellerräumen wurden die Elektroleitungen erneuert. Unsere Gemeinde muss einen Anteil der Kosten bezahlen, den Löwenanteil trägt der Kirchenkreis.

Der Kirchenvorstand

Abschied im Kirchenvorstand

Helmut Eichel und Dr. Karl Starkebaum sind ab Juni nicht mehr im Kirchenvorstand dabei. Beide haben zwölf Jahre lang unsere Arbeit mit gestaltet und mit getragen. Sie haben sich für unsere Gemeinde engagiert, ihre Zeit ehrenamtlich eingebracht, Verantwortung übernommen. Dafür danken wir ihnen ganz herzlich!
Beide werden aber sicher nicht gänzlich „abtauchen“. Helmut Eichel war seit langem unser Verbindungsmann nach Söhre und will uns dort vor Ort auch weiterhin unterstützen. Karl Starkebaum liegen alternative Gottesdienste, besonders die Taizé-Gottesdienste am Herzen. Wir wünschen uns sehr, dass er uns weiter mit seinen kreativen Gedanken und Ideen zur Seite stehen wird. Er ist außerdem gewählter Ersatzkirchenvorsteher.

Der Kirchenvorstand

Blumen für die Kirche

Wer einen Garten mit vielen Blumen besitzt und davon gern einmal für den Altarschmuck in der Kirche abgeben möchte, sage bitte im Pfarrbüro oder bei Frau Grunert (Telefon siehe Seite 2) Bescheid. Wir freuen uns und holen die Blumen auch gern ab.

Regina Helmsen

Eine gelungene Veranstaltung

Am 25. Februar starteten wir in Zusammenarbeit mit dem Förderverein einen bunten Nachmittag unter dem Motto „Geschichten – Gesang – Gedichte“. Trotz Kälte und einiger Grippeopfer füllte sich um Punkt 15.00 Uhr schlagartig das Gemeindehaus. Unsere Helferinnen – denen wir noch einmal herzlich danken – versorgten unsere Gäste liebevoll mit duftendem heißen Kaffee und Tee sowie leckerem selbstgebackenen Kuchen.

Unser Programm begann mit der „Intrada“, gefolgt von einer Lesung aus Elke Heidenreichs „Vogelgesang“, die Doris Boldt vortrug. Sie wechselte sich ab mit Albrecht Grimm, der mit ihr zusammen die Geschichten und Gedichte passend zu den Liedtexten ausgesucht hatte. Unsere Chorleiterin Regina Wilken“ führte geschickt durch die Themen, die sich mit Liebe und Partnerschaft, Reisen, Sehnsucht und Abschied beschäftigten. Nachdem unser Kanon „Abendstille“ verklungen war, sangen wir gemeinsam mit allen Gästen „Der Mond ist aufgegangen“. Mit dem Abendsegen „Der Tag ist um, die Nacht kehrt wieder ...“ verabschiedeten wir uns schließlich voneinander.
Es war eine gelungene Veranstaltung, die – wie uns mehrfach bestätigt wurde – viel Spaß und Freude gemacht hat Zu einem späteren Zeitpunkt wird es sicherlich eine Fortsetzung geben.

Irmhild Rasper

TITUS
FÖRDERVEREIN

Im März trafen sich die Mitglieder des Fördervereins zur Jahreshauptversammlung. Irmhild Rasper berichtete, dass der Bestand des Kaffeegeschirrs aufgestockt und auch eine neue Leinwand angeschafft werden konnte. Es ist schön, dass der Förderverein unserer Gemeinde, Dank Ihrer Beiträge und Spenden, helfen kann. So ist auch das Vorhaben für dieses Jahr, den Herd in der Küche zu erneuern, bereits umgesetzt.
Bei den turnusmäßigen Wahlen wurden Irmhild Rasper als Vorsitzende und Antje Hundertmark als Schriftführerin in ihren Ämtern bestätigt, ebenso die Kassenprüfer Dieter Bartels und Walter Gerling.

Antje Hundertmark

Konfirmation am 6. Mai

Unseren Konfirmierten wünschen wir von Herzen Gottes Segen!

Der Kirchenvorstand

Kein Titus-Treff im August

Wegen des Gemeindefestes findet im August kein Titus-Treff am Mittag statt.

Das Orga-Team

Titus-Garten

Reich und üppig blühten Flieder und Rhododendron vor unserem Gemeindehaus. Ganz herzlich danken wir den fleißigen Helferinnen und Helfern, die Anfang April bei den Frühlingsarbeiten im Titus-Gemeindegarten umsichtig und tatkräftig mitgewirkt haben.

Der Kirchenvorstand

Männerforum

Die Winterpause ist vorbei, das Männerforum hat seine Treffen wieder aufgenommen. Acht Termine mit interessanten Themen und Ausflügen sind bis zum Herbst geplant. Jeder neue Teilnehmer ist herzlich willkommen!

Bernhard Vogel

Die Kirchenmaus

Das wird ein Festgottesdienst. 203 Male ökumenischer Schulgottesdienst und ich, die Kirchenmaus, war immer dabei. Nun rechne ich hin und rechne her. Waren es acht oder zehn Pfarrer, Pastoren und Pastorinnen? Dann das Team, die Lehrerinnen? Und die vielen Kinder! Hab schon ganz heiße Ohren. Ach, fragen wir den Diakon, der war immer an meiner Seite, der weiß das schon.

Eine rechnende Kirchenmaus

Küsterwechsel

Wir freuen uns sehr, dass sich eine so tolle Nachfolgelösung gefunden hat: Nicole Vougioukas wird ab Sommer den Küsterdienst in der Titusgemeinde übernehmen. Sie unterstützt bereits jetzt tatkräftig Christine Kieslinger, die sich auf den wohl verdiensten Ruhestand freut.

Der Kirchenvorstand

Ökumenisches Gemeindefest

Sonntag, 19. August
11.00 Uhr

In ökumenischer Verbundenheit
wollen wir
gemeinsam Gottesdienst und
anschließend unser traditionelles
Gemeindefest feiern.
Es gibt Essen und Getränke
und wie immer zahlreiche
Vergnügungen für Groß und Klein.

Herzliche Einladung!

Der Kirchenvorstand

Ich bringe einen Kuchen …

... für unser Gemeindefest mit. Wir bitten herzlich um Kuchen- und Salatspenden. Listen dafür liegen ab Anfang August im Gemeindehaus und im Nikolausheim aus. Sie können sich aber auch bei Christine Kieslinger (Telefon 2040654) melden.

Das Orga-Team

01.06. Freitag
11.00 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst zum 200. Jubiläum Titusgemeinde, P. Joost, Kaplan Rejnowski und Team, anschließend Empfang

03.06. 1. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier, Einführung des Kirchenvorstandes mit Frauenchor, Auferstehungskirche, P. Joost, anschließend Kirchenkaffee
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier, Einführung des Kirchenvorstandes Titusgemeinde, P. Joost, anschließend Sektempfang

10.06. 2. Sonntag nach Trinitatis
15.00 Uhr Festgottesdienst zur Ordination und Einführung von Pastorin Vanessa Franke, Auferstehungskirche, P. Joost, LS Gorka, P. Franke, anschließend Empfang

17.06. 3. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Söhrer Sommerkirche, ehemaliger Bleidorn'scher Hof Söhre, Entlassung der Mini-Konfirmanden, Pn. Franke, P. Joost und D. Breitenfeld

24.06. 4. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Verabschiedung der Schulanfänger aus der KiTa, Pn. Franke, P. Joost und Team
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Pn. Franke

01.07. 5. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Ln. Radtke

08.07. 6. Sonntag nach Trinitatis
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Pn. Franke

15.07. 7. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Franke

22.07. 8. Sonntag nach Trinitatis
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Pn. Franke

29.07. 9. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, L. Fritz

05.08. 10. Sonntag nach Trinitatis
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Pn. Franke

09.08. Donnerstag
08.00 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst Titusgemeinde, Pn. Franke und Team

11.08. Samstag
08.30 Uhr Ökumenischer Einschulungsgottesdienst Titusgemeinde
09.30 Uhr Ökumenischer Einschulungsgottesdienst Katholische Kirche Söhre
10.30 Uhr Ökumenischer Einschulungsgottesdienst Auferstehungskirche, alle Pn. Franke

12.08. **11. Sonntag nach Trinitatis**
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Franke

19.08. **12. Sonntag nach Trinitatis**
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, N.N.
11.00 Uhr Familiengottesdienst im Garten Titusgemeinde, N.N. und Team, anschließend ökumenisches Gemeindefest

25.08. **Samstag**
10.00 Uhr Kindergottesdienst „Lebenswege“, Auferstehungskirche, Team

26.08. **13. Sonntag nach Trinitatis**
11.00 Uhr Familiengottesdienst Hammersteins-Hütte mit Taufen und Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, Pn. Franke und D. Breitenfeld

02.09. **14. Sonntag nach Trinitatis**
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Franke, anschließend Kirchenkaffee
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Pn. Franke

Zu allen Gottesdiensten laden die Gemeinden wechselseitig herzlich ein.

LS (Landessuperintendent), Pn. (Pastorin), D. (Diakon), Ln. (Lektorin), L. (Lektor), N.N. (noch nicht bekannt)

Gottesdienste im Hesena-Seniorenpark:	**Gottesdienste im Seniorenheim Waldblick:**
22. Juni	**19. Juni**
20. Juli	**17. Juli**
24. August	**21. August**
jeweils freitags, 10.00 Uhr	jeweils dienstags, 10.30 Uhr

Konfirmandenunterricht

Konfirmanden - Mittwoch -	ab August	zwei Gruppen vierzehntägig und nach Absprache	16.30
Mini-Konfirmanden	ab August	drei Gruppen Termine nach Absprache	

Auferstehungsgemeinde

Angebot	Datum	Thema/Ort	Zeit
Band „Wegweiser“ - Dienstag -		vierzehntägige Proben	20.15
Frauenchor - Montag -		wöchentliche Übungsabende	20.00
Gitarrenkurs* - Donnerstag -			16.00
Jugendband* - Dienstag -		wöchentliche Proben	16.00
Ökumenisches Frauenfrühstück* - Dienstag -	05.06. 14.08.	Kath. Pfarrheim Söhre Kath. Pfarrheim Söhre	08.30 08.30
Ökumenischer Gemeindenachmittag - Mittwoch/Donnerstag	20.06. **12.07**. 15.08.	Hesena-Seniorenheim Ökumenische Gemeindefahrt (siehe Seite 5) DRK-Heim	15.00 **Abfahrt** **12.00** 15.00
Ökumenischer Treff am Vormittag - Mittwoch -	13.06. 08.08.	Von Rom ins Heilige Land (Wiebke Schulz-Wackerbarth) Wandertag	09.00 09.00
Seniorenkreis* - Donnerstag -	07.06.	Spargelessen	**12.00**
Spielenachmittag -Mittwoch-	27.06. 25.07. 22.08. 29.08.	Rommé, Rummicub, Skat – monatliche Spielrunden	14.30 14.30 14.30 14.30

***** Sommerpause

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen der Auferstehungsgemeinde im Evangelischen Gemeindezentrum Diekholzen, die Veranstaltungen der Titusgemeinde im Titus-Gemeindehaus Barienrode statt. Bitte nutzen Sie gern auch die Angebote der jeweils anderen Gemeinde.

Nicht reguläre oder geänderte Termine und Uhrzeiten sind **fett** gedruckt.

Donnerstag, 12. Juli, 12.00 Uhr
Ökumenische Gemeindefahrt
nach Bad Gandersheim und Brunshausen
Anmeldungen bitte im Pfarrbüro, Telefon 262279

Titusgemeinde

Angebot	Datum	Thema/Ort	Zeit
Besuchsdienst - Donnerstag -	21.06.	Absprachen	09.00
Bibelgesprächskreis - Montag -	04.06. 02.07. 06.08.	ökumenisches Gespräch zu biblischen Fragen	19.00 19.00 19.00
Frauenkreis* - Montag -	04.06. 06.08.	Frauen der Reformationszeit (Irmtraut Buttler) Grillnachmittag im Titus-Gemeindegarten	15.30 15.30
Gitarrenkurse* - Montag -		zwei Gruppen	16.00 17.00 18.00
Männerforum - Montag –	02.07. 16.07.	Käthe Kollwitz, Künstlerin, mutige, sozial engagierte Frau (Gisela Bögershausen) Berichte über Jugend/Hobby/Beruf, dabei gemeinsames Grillen (Teilnehmende)	19.30 **17.00**
Orga-Team - Dienstag -	07.08.	Planungen und Absprachen	18.00
Seniorenkreis* - Mittwoch -	20.06. 15.08.	Sommerlieder mit Drehorgelmusik (Helmut Beelte) Besuch gegenüber im offenen Garten (Hannelore Lemme)	15.30 15.30
Singkreis* - Mittwoch -		wöchentliche Übungsabende außer in den Schulferien	19.30
Titus-Treff am Mittag - Donnerstag -	21.06. 26.07.	Mittagessen in Gemeinschaft im August kein Titus-Treff	11.30 11.30

***** Sommerpause im Juli

Dienstag, 28. August, 19.30 Uhr

Titus bei Brot und Wein:

„Wenn einer dich auf die linke Wange schlägt ... was tust du dann?"

Referent: Pastor Lutz Krügener, Referent für Friedensarbeit in der Landeskirche

A – T „Vorgesorgt?“

Vortragsabend Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Am 14. März 2018 veranstaltete die A – T Stiftung im Gemeindehaus in Barienrode einen Informationsabend zum Thema Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Testament. Referenten waren Herr Pastor Robert Smietana als Beauftragter des Kirchenkreises für Fundraising sowie Kuratoriumsmitglied Kurt Sievers. Aus seelsorgerischer und juristischer Sicht führten sie im Wechsel durch ein umfassendes und spannendes Thema.

Im Laufe der knapp zweistündigen Veranstaltung konnten natürlich nur die wichtigsten Themen und Gedanken angerissen werden. Ob jemand 18 Jahre alt ist oder 81: Es gibt keine Situation, aus der heraus automatisch eine Person in Vertretung für eine andere Person handeln kann, es sei denn, es wurde vorgesorgt durch Errichtung einer Vollmacht. Voraussetzung ist, dass der Bevollmächtigte das absolute Vertrauen des Vollmachtgebers genießt – und zwar in Gelddingen, aber insbesondere auch in Gesundheitsangelegenheiten. Pastor Smietana führte sehr eindringlich aus, dass die bevollmächtigten Vertrauenspersonen ein gutes „Briefing“ bräuchten, um die Vorstellungen der oder des Vollmachtgebers gegenüber den „Göttern in Weiß“ auch durchzusetzen, insbesondere dann, wenn die sogenannte Patientenverfügung zum Tragen kommt, welche eine Handreichung des Vollmachtgebers an seinen Bevollmächtigten für die Zeit des eigenen Abschieds aus diesem Leben ist.

Zusammen mit den 21 Gästen wurden die schwierigen Themen mit sehr viel Einfühlsamkeit besprochen und diskutiert.

Kurt Sievers

A - T Auf Tour

Mittwoch, 5. September
Tagesfahrt zum Heiligen Grab und zum Domschatz in Quedlinburg

„Heiliges Grab“ – mit dem Bus – auf einer Tagesfahrt? Ja, die A – T Stiftung plant auch in diesem Jahr eine Reise in die Harzregion. Zunächst soll es zur Stiftskirche nach Gernrode gehen. Dort existiert eine der wenigen erhaltenen mittelalterlichen Nachbildungen des Heiligen Grabes in Jerusalem (bitte weiterlesen auf Seite 22).

A-T Stiftung-Lebendige Kirche vor Ort
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
Kirchenamt Hildesheim
Stichwort: A-T Stiftung
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE45 25950130 0000031503

Save the date – Rocknacht Diekholzen

Bitte schon mal vormerken: Am Samstag, 10. November, geht im Ev. Gemeindezentrum Diekholzen wieder die Post ab! Von 18.00 bis 24.00 Uhr rocken sechs Bands aus der Region die Bühne, zum Beispiel auch „DidYouEver“, die Gewinnerband des Diekholzener Vorentscheids vom letzten Wettbewerb „HörtHört“ des Landkreises.
Wir suchen dringend Freiwillige (Jugendliche ebenso wie Erwachsene), die beim Aufbau, während der Veranstaltung und/oder beim Abbau mithelfen. Bitte bei mir melden (Diakon Harald Breitenfeld, Kontakt siehe im Impressum auf Seite 2)!

„Mit Sherlock und Emil durch Berlin“ - Präsentation

Sonntag, 26. August, Gemeindehaus St. Lamberti Hildesheim

In unserem Team für Sommer 2018 (das sind Helge Metzner, Caro Lüking, Maxi Gereke, Martha Fredebold, Tini Volkmar, Lara Müller und ich) wuchs der Wunsch, mal etwas anderes als Musical auszuprobieren. In diesem Jahr steht darum unser Sommerfreizeit-Angebot unter dem Motto: „Freizeit-Bühne Berlin“. „Mit Sherlock und Emil durch Berlin“ heißt es und geplant ist, dass verschiedene „detektivische“ Beiträge in vier verschiedenen Workshops entstehen, die alle „ihre“ Bühne bekommen sollen: Live-Hörspiel, Schwarzlicht-Performance, Clips and Moves (Filmszenen in Szene setzen, interpretieren) und Songschreiben (Songwriting). Je nach Neigung bringt sich jeder der 25 Freizeit-Teilnehmenden ein. In verschiedenen Räumen der St. Lamberti Kirchengemeinde in Hildesheim gibt es am 26. August kurze Aufführungen der einzelnen Gruppen. Wenn du Konfi zwischen den Unterrichtsjahren bist, bekommst du für den Besuch der Präsentation eine Unterschrift. Der Eintritt ist natürlich frei.

Lange Nacht der Kirchen

Freitag, 15. Juni, ab 19.00 Uhr
Martin Luther-Kirche Hildesheim

Livemusik, Turmklettern, Escaperoom-Aktion – im Stundentakt läuft in der Martin Luther-Kirche ein tolles Programm für Kids und Erwachsene ab.
Eltern, die dabei sein können, bitten wir, Fahrgemeinschaften zu verabreden. Für die jüngere Altersgruppe ist die Zeit zwischen **19.00 Uhr und 21.00 Uhr** zu empfehlen.

„Symbole“ – Gottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Titusgemeinde

Harald Breitenfeld

Kindergottesdienst zur Auferstehung

Immer am letzten Samstag im Monat ist um 10.00 Uhr Kindergottesdienst in der Auferstehungskirche in Diekholzen. In unserem KiGo im April haben uns die Frauen von dem geöffneten Grab und ihrer Begegnung mit einem Engel erzählt. Also haben wir die Auferstehung gefeiert und ein Kreuz mit Buchsbaum und Rosen geschmückt.

Silke Volkmar

Freizeit- und Urlaubstermine

Vom 14. bis 22. Juli bin ich mit dem Sommerfreizeit-Programm in Berlin.
Vom 2. Juli bis 11. Juli und vom 24. Juli bis 2. August habe ich Urlaub.
Ich wünsche euch allen tolle Sommerferien!

Euer Harald Breitenfeld

„Gemeinsam sind wir stark und bunt“ – wir feiern Jubiläum!

Freitag, 1. Juni, 11.00 Uhr

Im Dezember 1999 feierten wir in Barienrode den ersten ökumenischen Schulgottesdienst. 202 weitere bislang folgten. Damit diese Gottesdienste stets ein besonderes Erlebnis für unsere Kinder werden konnten, waren seitdem viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen an der Planung und Durchführung beteiligt, haupt- und ehrenamtlich, evangelisch und katholisch.

Gemeinsam sind wir stark und bunt!

Am Freitag, 1. Juni, wollen wir gemeinsam und mit Gästen nachträglich den 200. Schulgottesdienst feiern. Anschließend wird es einen kleinen Empfang geben. Wir laden herzlich in die Titusgemeinde Barienrode ein!

Für die Grundschule Barienrode, die St.Nikolaus- und die Titusgemeinde:
Das Schulgottesdienst-Team

Rückblick auf ein Kindergartenjahr

Was für ein Kita-Jahr! - Am Schreibtisch sitzend lasse ich meinen Blick nach draußen, in den Kindergarten-Garten wandern. Die Sonne scheint, alle Kinder und Kolleginnen sind schon nach Hause gegangen. Es ist fast ruhig im Haus – im Jugendraum macht Harald Breitenfeld Musik – schön ist das.

Es ist Mai und das Kita-Jahr ist schon bald zu Ende. Es war ein aufregendes Jahr. Viele neue Kinder, neue Eltern und neue Kolleginnen. Neue Sicherheitsvorschriften, die uns immer noch in Atem halten. Der Abschied von unserer Pastorin. „Nichts ist so beständig wie die Veränderung“ – wer hat das nochmals gesagt?*

Gut, dass es da noch andere beständige Dinge in unserem Kita-Jahr gibt. Erntedank und St. Martin im Herbst. Die Adventszeit und Weihnachten im Winter. Fasching und die Osterzeit im Frühjahr. Unsere wöchentlichen Andachten. Und nicht zuletzt der ganz normale Alltag mit all seinen Herausforderungen.

Einfach ein tolles Team!

Gut, dass es da mein tolles Team gibt. Kolleginnen die sich diesen Herausforderungen jeden Tag neu stellen. Die oft sehr flexibel sein müssen, damit wir trotz Personalmangel noch alle Aufgaben bewältigen können. Und immer wenn ich denke, das ist jetzt aber kaum noch zu schaffen, sehe ich meine Mitarbeiterinnen, die trotz allem Stress immer die Kinder im Blick haben. Die Ideen der Kinder aufgreifen und diese gemeinsam mit ihnen weiterentwickeln. Die trösten, auf den Arm nehmen, liebevoll begleiten und im größten Durcheinander das Lachen nicht vergessen. Jeder einzelne trägt dazu bei, dass sich Kinder und Eltern bei uns wohlfühlen und gerne zu uns kommen.
Vor uns liegen noch einige Aufgaben – aber mit diesem Team schaffen wir das!

Claudia Zündel-Poppenhäger

**Heraklit, griechischer Philosoph, ca. 500 v. Chr.*

Warum denn Kirchensteuern?

So mancher ärgert sich über die Kirchensteuer: 9% vom Einkommen, bis zu 3,5% des zu versteuernden Einkommens! Und wieso zieht der Staat die Kirchensteuer ein? Dazu informiert die EKD (Evangelische Kirche Deutschlands):

Wir leben in Trennung. Seit 1919.
Seit fast 100 Jahren sind Kirche und Staat getrennt. Das wurde seinerzeit in der Weimarer Reichsverfassung gesetzlich verankert und gilt für alle Religionsgemeinschaften und Weltanschauungen. Darum liest man im Grundgesetz, Artikel 140, kurz und bündig: „Es besteht keine Staatskirche“. Was nicht ausschließt, dass sich Kirche und Staat gegenseitig mit Aufgaben betrauen. Grundlage hierfür ist das in Deutschland geltende Subsidiaritätsprinzip. Dieses besagt, dass der Staat wichtige gesellschaftliche Aufgaben nicht selbst wahrnimmt, sondern freien Trägern überantwortet.
Einer der größten Träger sind die evangelischen Kirchen in Deutschland mit zahlreichen Einrichtungen, wie zum Beispiel Kindergärten und Pflegeeinrichtungen. Sie nehmen für den Staat gesellschaftliche Aufgaben wahr und erhalten dafür Zuwendungen aus öffentlichen Kassen wie jeder andere freie Träger auch – eine sinnvolle Aufgabentrennung für alle Seiten.

Kirchensteuer. Fairer Beitrag für alle.
Auch wenn der Name anderes vermuten lässt: Die Kirchensteuer ist der Idee nach ein Mitgliedsbeitrag. Sie wurde eingeführt, um die Trennung von Kirche und Staat rechtlich und finanziell abzusichern. Dieser Weg steht allen Steuern erhebenden Religionsgemeinschaften offen. Würde die Kirche diese Beiträge selbst einziehen, müsste sie dafür eigens Strukturen schaffen. Das hätte erhebliche Kosten zur Folge. Viel praktischer ist die Erhebung über das Finanzamt – das über alle dafür notwendigen Daten verfügt und diese sicher verwaltet. Die evangelische Kirche bezahlt das Finanzamt für diese Dienstleistung – im Jahr 2016 zum Beispiel mit rund 175 Millionen Euro.
Darüber hinaus sind die Beiträge individuell ausgewogen: Die evangelische Kirche berücksichtigt – im Gegensatz zu anderen Organisationen – die jeweilige finanzielle Situation ihrer Mitglieder. Wer weniger verdient, zahlt auch weniger. Nur knapp ein Drittel der Mitglieder der evangelischen Kirche zahlen dadurch auch tatsächlich Kirchensteuer. Die Kirchensteuer ist ausgerichtet an der Leistungsfähigkeit – eine faire Angelegenheit für alle Beteiligten.

Weite Herzen – offene Türen.
Viele Einrichtungen und Dienste der evangelischen Kirche machen Angebote für alle Bürger – unabhängig davon, ob sie Mitglied der Kirche und/oder welcher Herkunft sie sind. So kommen das Tun und die Einnahmen der Kirche der gesamten Gesellschaft zugute. Insbesondere in den Bereichen Soziales, Gesundheit, Seelsorge, Jugendarbeit, Bildung und Kultur unterhält die evangelische Kirche zahlreiche Einrichtungen. Nicht selten zählen diese zu den begehrtesten der jeweiligen Region. Evangelische Bildungseinrichtungen etwa sind ein Erbe der Reformation bis auf den heutigen Tag – ein hochqualitatives Angebot für alle.

Quelle und mehr Informationen unter:
https://www.ekd.de/kirche-und-geld.htm

Auferstehungsgemeinde und Titusgemeinde

Geburtstage

Geburtstage veröffentlichen wir ab dem 80. Lebensjahr in unserem Gemeindebrief. Herzlichen Glückwunsch allen Jubilarinnen und Jubilaren unserer Gemeinden!

Wer nicht möchte, dass sein Name im Gemeindebrief veröffentlicht wird, melde sich bitte im Pfarrbüro.

Monatsspruch August

Gott ist Liebe,
und wer in der Liebe bleibt,
bleibt in Gott
und Gott bleibt in ihm.
Johannes 4,16

Dank an die A-T Stiftung

Die A-T Stiftung finanziert für uns den Druck des Gemeindebriefes. Für diese Unterstützung bedanken wir uns herzlich!

Die Kirchenvorstände

A-T Auf Tour

Fortsetzung von Seite 17

Nach einer Führung durch die Kirche und das Heilige Grab geht es wenige Kilometer durch das Harzvorland nach Quedlinburg, den steilen Weg hinauf zur Stiftskirche mit Besichtigung der Kirche und des Domschatzes. Wie auch im letzten Jahr in Stolberg soll die Reise in historischer Kulisse, in Quedlinburg, bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

Die Stiftskirche in Gernrode, unmittelbar an den Hängen des Harzes, mutet an wie die kleine Schwester von Dom und Michaeliskirche in Hildesheim. Der Domschatz in der Quedlinburger Stiftskirche befindet sich auf historischem Grund. Hier wurde 936 König Heinrich „der Vogler“ begraben.

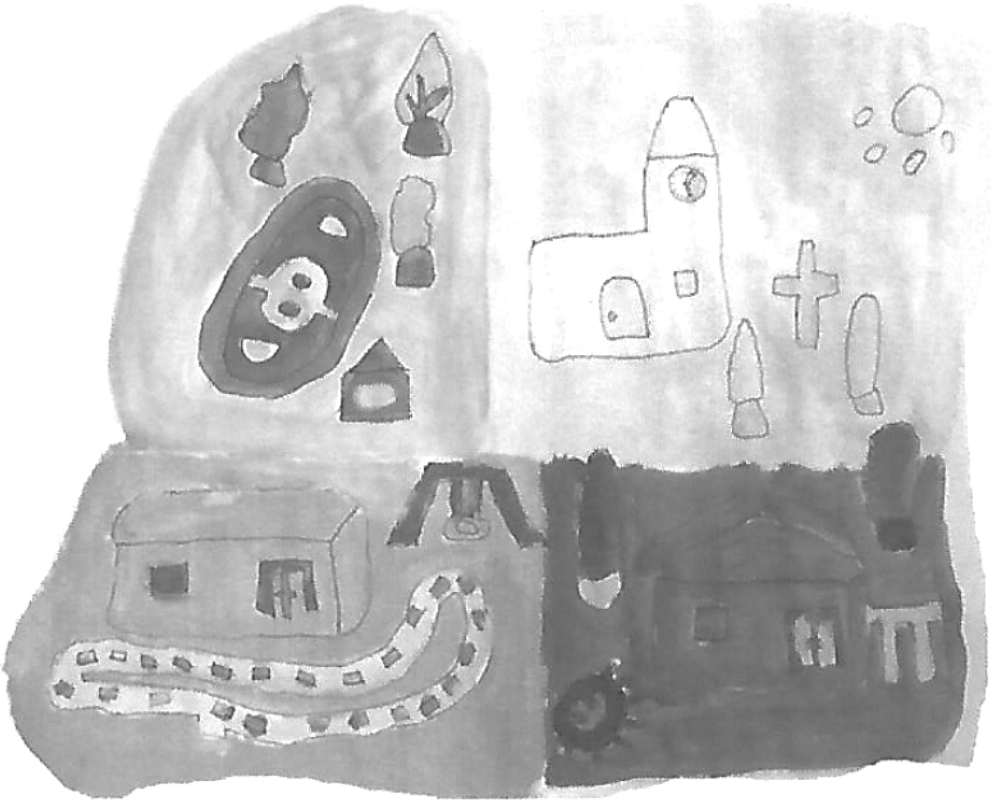
Für die Fahrt wird erneut ein Bus mit circa 50 Plätzen zur Verfügung gestellt. Der Reisepreis wird etwas höher liegen, als im vergangenen Jahr, weil für Eintritte etwas mehr ausgegeben werden muss. Mit 35,00 Euro für Busfahrt und Führungen in Gernrode und Quedlinburg bleibt der Reisepreis aber sicherlich erschwinglich. Anmeldungen bitte an das Pfarrbüro (Telefon 262279).

Kurt Sievers

Konfirmanden-Elternabende

Der Konfirmandenunterricht für die Viertklässler (Mini-Konfirmanden) und die Achtklässler beginnt gleich nach den Sommerferien. Informationsabende für die Eltern sind gemeinsam für beide Gemeinden am Mittwoch, 13. Juni (Haupt-KU) und 20. Juni (Mini-KU) jeweils um 20 Uhr im Ev. Gemeindezentrum in Diekholzen. Herzliche Einladung!

Diakon Harald Breitenfeld



Gemeinsam sind wir stark und bunt!

Seit 1999

200 ökumenische Schulgottesdienste

Grundschule Barienrode,

Ev.-luth. Titusgemeinde und Kath. Pfarrgemeinde St. Nikolaus

Herzliche Glückwünsche zum Jubiläum!